

HOLZ_HAUS TAGE 2018

18. – 19. OKTOBER 2018 BAD ISCHL

BAUPHYSIK & TECHNIK

NUR GEMEINSAM SIND WIR STARK Netzwerkgedanke Holzbau HBM Ing. Bernd Höfferl, MSc (Elk Fertighaus GmbH)	6
DIE KOMBI MACHT DEN UNTERSCHIED Einfluss der Materialschichten auf die Schalldämmung von Holzmassivbauteilen Dr. Bernd Nusser (Holzforschung Austria)	10
MASSE HILFT ... IMMER? Untersuchungsergebnisse zu trittschallverbessernden Maßnahmen bei Holzdecken Dipl.-Wirtsch.Ing. (FH) Adrian Blödt, M.BP (Univ.) (Blödt Holzkomplettbau GmbH / D)	18
WAS LIEGT, DAS PICKT Entwicklung innovativer Füge-technik für Holz-Beton-Verbund Decken- systeme Dr. Christoph Hackspiel (Holzforschung Austria)	26
„BAUTEIL BITTE KOMMEN...“ Online-Monitoring zur Visualisierung des aktuellen Feuchtezustandes in Bauteilen Ing. Wolfgang Hubner (Institut für Flachdachbau und Bauwerks- abdichtung - IFB)	44
MERKBLATT 5 = EINE HILFESTELLUNG FÜR DEN HOLZBAU Abdichtungsausführungen bei Bädern, Feucht- und Nassräumen im Holz- und Trockenbau DI Heinrich Rohlfis (Produkte & Systeme Fermacell GmbH / D)	50

HOLZ_HAUS TAGE 2018

18. – 19. OKTOBER 2018 BAD ISCHL

NORM & RECHT

WAS GILT ES ALLES ZU BEACHTEN?

Übersicht der maßgebenden Normen und Regelwerke im Holzhausbau

Bmstr. Thomas Weiß (Hartl Haus Holzindustrie GmbH).....56

WER, WANN, WIE UND WARUM?

Prüf- und Warnpflicht im Holzbau

Mag. Dr. Bernd Haintz (GF Landesinnung Holzbau Steiermark)62

DIGITALE KOMMUNIKATION

Ein Weckruf für mehr Mut und wilden Spaß

Mag. Robert Seeger (Seeger Marketing GmbH)66

ENTWICKLUNGEN

FUTURE LIVING

Ein Balanceakt zwischen Rückzugsort und Kommunikationszentrum

Oona Horx-Strathern (Zukunftsinstitut Horx GmbH).....68

NUR DUMME HÄUSER BRAUCHEN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Wie viel Technik braucht ein Haus?

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Streicher (Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften, Universität Innsbruck).....72

GRÜN STATT GRAU

Die Leistung von Bauwerksbegrünung zur Gebäudeoptimierung

DI Vera Enzi (GrünStattGrau)78

WAS IST ZU TUN?

Die Überwachung der Ausführung von Holztragwerken nach

ÖNORM B 1990 - Mindestanforderungen an die Umsetzung

DI Reinhold Steinmaurer (GF Holzbau Austria)86